

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 13. August 2020 21:01

[Zitat von Palim](#)

Bayern-Württemberg

In Bayern lässt man doch nachweislich Infizierte neuerdings frei rumlaufen, ne? 😊

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ja, läuft. Das Konzept greift. Bevor der Virus sich breit machen kann, wird reagiert.

Wie geplant.

Die Frage ist halt schon auch ein bisschen, was man unter "läuft" versteht. Klar ist es wichtig, die Infektionsketten sofort abzuschneiden, aber es geht schon auch noch um Schule und ums Unterrichten. Gibt es Konzepte, wie die betroffenen SuS zu Hause nahtlos weiter beschult werden? Das wäre noch spannend zu wissen. Meine armen isolierten Häschen sind soweit ganz zufrieden mit der Bepassung.

Ich muss übrigens immer noch Kollegen darüber aufklären, dass wir wirklich nicht in mehreren Klassen zugleich Infizierte haben, sondern dass das das Quarantäne-Schwänzchen des immer gleichen und vorläufig einen Falls ist. Hier hatte doch mal irgendjemand die steile Hypothese aufgestellt, Grundschulkinder hätten ja so viele soziale Kontakte und seien deshalb so "schwierig" in Bezug auf das Infektionsgeschehen. Ihr glaubt nicht, welche Lawine ein 17jähriger Oberstufenschüler lostreten kann, so viele Klassen gibt es an den meisten Primarschulen gar nicht, wie da bei uns gerade betroffen sind.